

Die Wochenzeitung für Birsfelden

Birsfelder Anzeiger

Freitag, 11. Dezember 2020 – Nr. 50



Redaktion 061 264 64 92 Inserate 061 645 10 00 Abo-Service 061 645 10 00 redaktion@birsfelderanzeiger.ch [Abo-Ausgabe](#)

Diesmal bekam der Santiglaus Besuch



Weil wegen der Corona-Pandemie in diesem Jahr von der katholischen Kirche und vom Bistum derzeit davon abgeraten wird, dass der Santiglaus Familien besucht, machte man es in Birsfelden deshalb umgekehrt. An drei öffentlichen Standorten waren es diesmal der Santiglaus und seine Schmutzlis, die von Kindern und deren Eltern Besuch bekamen. Foto Alan Heckel

Seite 3

Kleiner Preis –
grosse Wirkung!

Ihr Frontinserat
ab Fr. 100.–

Selber lagern im SELFSTORAGE www.wagner-umzuege.ch

- Privatumzüge gross und klein
- Geschäftsumzüge
- Möbellager
- Zügelshop
- Lokal-Schweiz-Europa
- Überseespedition
- Gratis-Beratung



Der kompetente
Umzugspartner, seit 1934.

WAGNER

UMZÜGE BASEL

Büro: Mo – Fr 7.30 – 18 Uhr · Rheinstrasse 40 · Birsfelden

Tel. 061 416 00 00



le bocage

Weihnachten wird ein Fest!

Am 25./26. Dezember bereitet Chefkoch Thierry Fischer ein festliches Mittagessen für Sie zu.

Reservieren Sie noch heute das genussvolle 4-Gang-Menü für CHF 70.00/Person.

Reservierungen unter www.le-bocage.ch.

Wir freuen uns auf Sie!

Restaurant le bocage
Kapellenstrasse 17
4052 Basel

T +41 61 326 77 09
bonjour@le-bocage.ch
www.le-bocage.ch

Jetzt
Weihnachts-
menü
reservieren!



Ihr Auftrag ermöglicht
Menschen mit Behinderung
eine qualifizierte Arbeit
und sichert 140 agogisch
begleitete Arbeitsplätze.

Unsere Dienstleistungen und Produkte sind vielfältig, orientieren sich am Markt und schaffen einen sozialen Mehrwert:

Grafisches Service-Zentrum, Elektronische Datenverarbeitung, Treuhand, kreativAtelier, Gastronomie, Flohmarkt

Wir freuen uns auf Ihren Auftrag!



**Wohn- und Bürozentrum
für Körperbehinderte**
www.wbz.ch



Ihre Spende
in guten Händen



Kaufe alte

- Fotoapparate
- Ferngläser
- Röhrenradios

Tel. 077 997 84 23

Kaufe

alte Nähma-
schinen und
antike Möbel

Tel. 077 997 84 23

Kein

Inserat
ist uns
zu klein

Die Weihnachts-CD gelesen von -minu auf Baseldeutsch.

Geschenk-idee

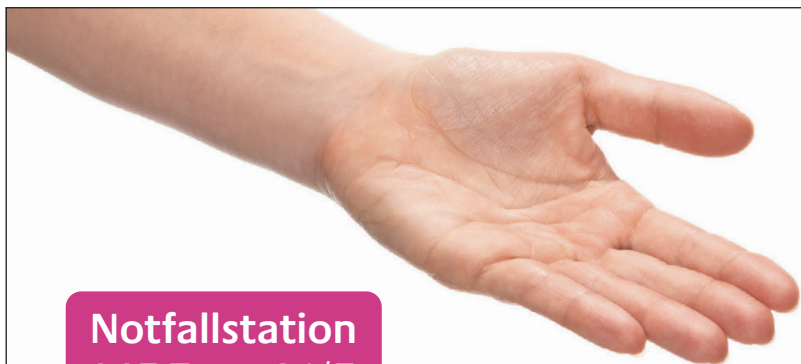
NEU

Wiehnachts-gschichte
gläase uf Baseldytsch
vom -minu

Exklusiv erhältlich bei Bider & Tanner.

Bücher | Musik | Tickets
Aeschenvorstadt 2 | 4010 Basel
www.biderundtanner.ch

Bider & Tanner
Ihr Kulturhaus in Basel



Notfallstation
365 Tage, 24/7

Offen für alle.

Wir sind für alle Versicherten da.

stClaraspital

In besten Händen.

In unserem Tumorzentrum und dem universitären Bauchzentrum Clarunis bieten wir eine wegweisende Behandlung auf internationalem Niveau. Und zwar für alle Versicherten. Wir sind ein privat geführtes Akutspital mit verschiedenen Spezialitäten wie Urologie, Pneumologie und Kardiologie sowie dem Betreuungsstandard eines Privatspitals. Wir stehen für eine persönliche, auf Ihre Bedürfnisse ausgerichtete Behandlung, Pflege und Betreuung. Dass Sie während Ihres Aufenthalts die gleichen Ansprechpartner haben, liegt uns genauso am Herzen wie Mitarbeitende, die sich einfühlsam für Sie engagieren.

claraspital.ch

Advent

Die Tradition unter besonderen Umständen aufrechterhalten

Normalerweise kommt der Santiglaus zu den Kindern nach Hause, in diesem Jahr wurde er besucht.

Von Alan Heckel

In diesem Jahr, dem Jahr von Corona, ist vieles anders. Davon kann auch der Santiglaus ein Lied singen. Zwar sind Massnahmen im Zusammenhang mit dem Weihnachtsmann vom Bund nicht geregelt, «als Pfarrei unterliegen wir aber den Regeln der katholischen Landeskirche und dem Bistum – und dort wird vom Besuch bei Familien abgeraten», wie Werner Leibundgut erklärt. Für den Leiter der Santiglausengruppe der Pfarrei Bruder Klaus kam es dennoch nie in Frage, heuer auf diese schöne Tradition zu verzichten. Während anderswo der Santiglaus online besucht werden konnte, war das für Leibundgut nie eine Option. «Der persönliche Kontakt mit den Kindern ist sehr wichtig – alles andere ist eine Alibi-Übung.»

So kam es, dass es am vergangenen Samstagabend erstmals der Santiglaus war, der besucht wurde. An drei Standorten – vor den Schulhäusern Scheuerrain und Birsparc sowie der katholischen Kirche – hielten jeweils ein Santiglaus und zwei bis drei Schmutzlis Audienz. Insgesamt kamen rund 40 Kinder – ein Drittel weniger als sonst – in Begleitung ihrer Eltern vorbei und



Schöner Moment: Die sechsjährige Laila hört aufmerksam zu, was der Santiglaus zu sagen hat.

Fotos Alan Heckel

sorgten dafür, dass die Tradition unter diesen besonderen Umständen aufrechterhalten wurde.

Punsch gegen die Kälte

Der BA schaute dem Trio am Scheuerrain über die Schulter. Dort ist es überdacht, einigermaßen windgeschützt und mit vier Grad eigentlich nicht allzu kalt. Wenn man aber fast drei Stunden im Freien verbringt, ist die gefühlte Temperatur natürlich etwas tiefer. «Die Schmutzlis können natürlich mehr darunter anziehen als ich», beklagt sich der Santiglaus scherzhaft. Gegen die Kälte hilft alkoholfreier

Früchtepunsch. «Mit dem Bart ist das Trinken gar nicht so einfach», seufzt ein Schmutzli.

Die Laune bei den dreien ist prima. Das trifft auch auf die Eltern und Kinder zu. Letztere sind zu Beginn meist etwas schüchtern und halten deshalb den doppelten Corona-Abstand. Doch der Santiglaus vermag mit seiner angenehmen Art schnell das Eis zu brechen und die Kids zum Reden zu bringen. So erzählt Andrin (9), dass er im Haushalt beim Bügeln und (im Sommer) beim Rasenmähen hilft. Laila (6) liest gern und kennt schon «zehn oder elf Buchstaben». Mit Zahlen

hat es derweil Lorenzo (8), der problemlos ausrechnen kann, wie viele Tage es noch bis Weihnachten ist («19!»), und für ein richtiges Auto spart («Die kosten viel mehr als 300 Franken ...»)

Foto zum Abschluss

Ab und zu «leidet» der Santiglaus unter der Umgebung, beispielsweise wenn er den Schmutzli nicht überprüfen lassen kann, ob das Zimmer eines Kindes aufgeräumt ist. Auch Lionel (4) kann dem Mann mit der Mitra seinen Schoppen nicht sofort aushändigen. «Dann schickt ihn mir dein Mami nächste Woche per Post, okay?»

Zum Abschied, nachdem die meisten ein Versli aufgesagt haben, gibt es noch Nüssli und Mandarinen für die Kinder. Oftmals müssen der Santiglaus und die Schmutzlis vor den Handycameras der Eltern mit den Kleinen noch für ein Erinnerungsfoto posieren. Ein Indikator dafür, dass die Begegnung allen Beteiligten gefallen hat.

«Die Leute haben es sehr geschätzt, dass wir den Anlass trotz Corona durchgeführt haben», freut sich Werner Leibundgut, der den Abend mit seinen Kläusen und Schmutzlis bei einer warmen Suppe ausklingen liess. «Alle hatten ähnliche Erfahrungen gemacht und gaben mir ein positives Feedback.» Für den Leiter der Santiglausgruppe eine Bestätigung, dass die Begegnung mit dem Santiglaus in dieser Form funktioniert. «Dennoch hoffe ich, dass es eine einmalige Sache war.»



Entspannt: Der achtjährige Lorenzo hat seine Anfangsnervosität schnell abgeschüttelt und ist für den Santiglaus ein angenehmer Gesprächspartner.



Gleich vier auf einmal: Levin, Lionel, Damian und Elena (von links) haben für den grossen Moment ihre Stofftiere als Verstärkung dabei.



GEHEIMNISSE GESTÄNDNISSE ANEKDOTEN

Rahel Koerfgen, Benjamin Rosch et al.

Aus dem Nähkästchen
Prominente Plaudereien

112 Seiten, kartoniert, 978-3-7245-2480-9

CHF 24.80

Erhältlich im Buchhandel oder unter www.reinhardt.ch

Top 5 Belletristik

1. **-minu**
[1] Macht ihr einen Baum?
Weihnachtsgeschichten |
Friedrich Reinhardt Verlag
2. **Helen Liebondörfer**
[2] Nun erst recht!
Matthäus Merian und
seine Familie
Historischer Roman |
Friedrich Reinhardt Verlag
3. **Anna Stern**
[3] das alles hier, jetzt
Roman | Salis Verlag
4. **Elke Heidenreich**
[5] Männer in
Kamelhaarmänteln
Geschichten | Carl Hanser Verlag
5. **Anne Gold**
[–] Im Sinne der
Gerechtigkeit
Basler Kriminalroman |
Friedrich Reinhardt
Verlag



Top 5 Sachbuch

1. **Tanja Grandits**
[2] Tanja Vegetarisch –
Grüne Lieblingsrezepte
für jeden Tag
Kochbuch | AT Verlag
2. **Barack Obama**
[1] Ein verheissenes Land
Autobiographie | Penguin Verlag
3. **Dieter Pfister,**
[–] **Garcia Barrio**
150 Jahre Schiesser –
Café, Tea Room,
Confiserie zum
Rathaus in Basel
Basiliensia |
edition gesowip
4. **Yotam Ottolenghi**
[3] Flavour – Mehr Gemüse,
mehr Geschmack
Kochbuch | Dorling Kindersley Verlag
5. **Martin Jenni**
[5] Aufgegabelt 2021
Restaurantführer | AT Verlag



Top 5 Musik-CD

1. **Lang Lang**
[–] Johann Sebastian Bach
Goldberg Variations
Klassik | DGG | 2 CDs
2. **Regula Mühlemann**
[–] Mozart Arias II
Kammerorchester Basel
Klassik | Sony
3. **AC/DC**
[3] Power Up
Rock | Columbia
4. **Bruce Springsteen**
[4] Letter To You
Pop | Columbia
5. **Keith Jarrett**
[5] Budapest Concert
Jazz | ECM | 2 CDs



Top 5 DVD

1. **Das geheime Leben
der Bäume**
[–] Peter Wohlleben, Jörg Adolph
Dokumentarfilm | Rainbow Video,
Constantin Film
2. **The Crown –
Staffel 3**
[–] Olivia Colman,
Helena Bonham
Carter
Serie | Rainbow,
Sony Pictures
3. **Mulan**
[–] Yifei Liu, Donnie Yen
Spielfilm | Walt Disney
4. **Lindenberg! –
Mach dein Ding**
[–] Jan Bülow als Udo Lindenberg
Musikfilm | Ascot Elite
5. **Pinocchio**
[5] Roberto Benigni,
Federico Lelapi
Spielfilm | Ascot Elite



Für Bestellungen sind wir auch telefonisch, per E-Mail oder über
unseren Webshop für Sie da.

Bücher | Musik | Tickets | Aeschenvorstadt 2 | 4010 Basel | T 061 206 99 99
info@bideruntanner.ch | www.bideruntanner.ch



Bider&Tanner
Ihr Kulturhaus in Basel

Gastronomie

Mit dem Waldhaus in die Zukunft

Die Bürgergemeinde Basel hat die Renovation des Waldhauses bewilligt.

BA. Am 1. Dezember hat sich der Bürgerrat der Bürgergemeinde der Stadt Basel für die Renovation und eine Neuausrichtung des derzeit geschlossenen Hotel-Restaurants Waldhaus ausgesprochen. Mit einem Investitionsvolumen von 7,72 Millionen Franken plant die Bürgergemeinde eine tiefgreifende Sanierung des Hotel-Restaurants im Hardwald. Der einmaligen Lage am Rhein soll mit einem grossen Aussenbereich mit Angeboten wie einer Buvette, einer bedienten Terrasse und einer beispielbaren Veranda Rechnung getragen werden.

Das Speiserestaurant erhält ein völlig neues Gesicht und das Hotel wird ausgebaut. Das Waldhaus soll unkompliziertes Ausflugsziel, kulinarische Attraktion, Ort für grössere Anlässe und gediegener Rückzugsort in einem sein. Federführend für den Umbau ist das



Das Waldhaus wird renoviert und ausgebaut. Ein neuer Pächter steht in den Startlöchern bereit.

Foto Archiv BA

Architekturbüro Rolf Stalder AG. Der Umbau umfasst neben den für die Gäste sichtbaren Bereichen auch eine komplette Sanierung der Haustechnik, Elektroanlagen und sanitären Einrichtungen. Ebenso erhält das neue Waldhaus eine Küche, die sämtliche Bedingungen zeitgemässer Gastronomie erfüllt. Nach dem altersbedingten Abgang

des langjährigen Pächters Gilbert Stähli konnte die Bürgergemeinde Basel auch einen neuen Pächter finden. Dieser wird gemäss einer Vereinbarung aber erst im Mai definitiv bekannt gegeben. Dies allerdings unter der Bedingung, dass die Zusammenarbeit mit ihm längerfristig Bestand hat und ein Engagement nicht durch die Coronakrise

verunmöglicht wird. Der effektive Baustart erfolgt erst nach Wegfall dieser Vertragsklausel.

Bis dahin werden die Planungsarbeiten jedoch weitergeführt. Worauf sich aber alle Waldhaus-Gäste freuen dürfen: Bereits für den kommenden Sommer ist – unabhängig vom Stand der Bauarbeiten – ein erstes gastronomisches Angebot im Aussenbereich geplant. Das dürfte vor allem die zahlreichen Nahausflügler und Spaziergänger freuen.

Aber auch Bürgerrat Leonhard Burckhardt freut sich auf den Umbau: «Wir haben tolle Pläne, das wird ein schöner und modern ausgestatteter Ort werden», erklärt er auf Anfrage des Birsfelder Anzeigers. Zur Situation der 25 zum Teil langjährigen Angestellten des Waldhauses, welchen allesamt gekündigt worden ist, kann Burckhardt aber nichts sagen und schon gar kein Versprechen abgeben: «Ich begreife die schwierige Situation, aber die Personalfrage ist klar Sache des Pächters, damit hat die Bürgergemeinde nichts zu tun.»

Anzeige

ivalencia!

2 Monate gratis fahren mit dem Jahresabo*

Verbunden im Abo.

Das Umweltschutz-Abo bietet viel Strecke für wenig Geld. Alles im Abo.

tnw.ch



U-Abo



tarifverbund nordwestschweiz

*Mit dem Jahresabo 12 Monate fahren und 10 Monate bezahlen



GESCHENKIDEE ZOLLI-ABO

Ob ein Zolli-Abo, ein Essen im Restaurant oder ein Geschenk aus dem Zolli-Laden, mit unseren Wertgutscheinen können Sie einen individuellen Betrag verschenken. Erhältlich an unseren Zookassen wie auch unter www.zoobasel.ch

Älteres klangvolles

4/4 Cello

im bestem Zustand günstig
abzugeben. Telefon 076 412 15 58.

Sammler kauft alle
OMEGA / HEUER Uhren

auch in schlechtem Zustand,
Ersatzteile, Bänder, Gehäuse,
Lunetten, Zifferblätter, Zeiger usw.

Zum besten Preis. Barzahlung
Kostenloser Besuch

M. Gerzner, Tel. 079 108 11 11
www.uhrgalerie.ch

**Weihnachts-
gutzi**
im Offenverkauf



Profitieren Sie!

Mindesteinkauf: Fr. 19.75
Gültig: bis 13. Dezember 2020

MIGROS
Take Away

**WERT F. 5.-
RABATT**

beim Kauf ab 500g
Weihnachtsgutzi in
Ihrem Migros Take Away
z.B. 500g Blanchli

Einlösbar in allen Migros Take Away
Filialen der Genossenschaft
Migros Basel. Nur 1 Original-Rabatt-
coupon pro Einkauf einlösbar.



**Birsfelder
Anzeiger**



Ihr Team für den Immobilien-Verkauf
Einfamilienhäuser, Luxusvillen,
Grundstücke, Eigentumswohnungen,
Mehrfamilienhäuser, Neubauprojekte.

Team Lindenerberger Immobilien GmbH
Oberwilerstrasse 2, 4106 Therwil
www.team-lindenerberger.ch
061 405 10 90



persönlich, schnell und professionell



Weihnachtsbaumverkauf im Forstwerkhof in Birsfelden



Weihnachtsbäume aus der Region!

Freitag, 18.12.2020, von 16.00–19.00 Uhr
Samstag, 19.12.2020, von 10.00–17.00 Uhr
Mittwoch, 23.12.2020, von 13.00–17.00 Uhr

Forstbetrieb der Bürgergemeinde der Stadt Basel, Burenweg 100, 4127 Birsfelden
(bei der 3er-Endstation Birsfelden; mit ÖV, Fahrrad und Auto gut erreichbar)

WASER

ENTSORGUNG
MULDEN

BIRSFELDEN • SISSACH • THERWIL • RHEINFELDEN • HORNUSSEN

Gratis-Nr: 0800 13 14 14
www.waserag.ch

buser-informatik

Der zuverlässige PC-Support Service vor Ort

+41 61 383 80 38

Parkweg 35
CH-4051 Basel

services@buser-informatik.ch
www.buser-informatik.ch

**Achtung!
Bargeld-Pelzankauf**

**Wir kaufen Pelzmäntel und
-Jacken und zahlen dafür bis zu
5000.– Franken in bar!**

Des Weiteren kaufen wir antike Möbel, Tafel-
silber, Porzellan- und Bronzefiguren, Schreib-
und Nähmaschinen sowie Uhren und
Schmuck jeglicher Art zu Höchstpreisen an.

**Firma Klein seit 1974
Info 076 718 14 08**



**Jetzt ist Zeit
für Rosenmist!
Viva Gartenbau**
061 302 99 02
Severin Brenneisen, Heinz Gutjahr
www.viva-gartenbau.ch

Kolumne

Nächtliche Besucher

An Winterabenden ist regelmässig ein faszinierendes Schauspiel am Himmel über uns zu beobachten. Von allen Seiten kommen Scharen von Raben hergeflogen und kreisen in der Luft, ehe sie sich auf den höchsten Bäumen im nahen Hardwald niederlassen. Bald besetzen Hunderte der schwarzen Gesellen die Baumkronen.



Von
Bernard Wirz*

Bis jede Krähe ihren Schlafplatz gefunden hat, hört man sie immer wieder nach ihren Partnern rufen. Kräh-kräh tönt es dann. Erst wenn es ganz dunkel geworden ist, kehrt Ruhe ein. Nur hie und da zeugt ein flatterhaftes Geräusch von mysteriösen Wesen in den Wipfeln.

Laut meinen ornithologischen Kenntnissen sind es hauptsächlich Rabenkrähen, nicht Saatkrähen, wie oft kolportiert wird. Raben gehören zu den Singvögeln, obwohl ihr Krächzen kaum als melodischer Gesang bezeichnet werden kann. Sie sind nicht bei allen beliebt. Hässliche Aasfresser seien sie. Ich finde sie schön. Wie sie glänzen. Ihr Schwarz ist so schwarz, dass sie manchmal dunkelvioletts scheinen. Und wie sie fliegen, hoch in der Luft kreisend. Und wie sie auf dem Boden schreiten, herumstolzieren. Sie drehen den Kopf nach links und rechts und prüfen die Umgebung. Wie sie hüpfen und dabei ihre Brust rausstrecken, alles hat Stil.

Nüsse lieben sie. Sie zu knacken ohne greifende Hände ist mit dem Schnabel nicht möglich. Da braucht es Intelligenz, viel Intelligenz, um sie hoch in die Luft zu tragen und sie dann auf die asphaltierte Strasse fallen und bersten zu lassen.

Zugegeben, ihr Benehmen ist seltsam: Sie fliegen von weit her, setzen sich dicht zusammengedrängt auf die Bäume, schwatzen und krähen, bis es dunkel wird. Wieso werde ich nie herauskriegen. Es hat bestimmt einen Sinn, auch wenn ich ihn nicht kenne.

*Raben Beobachter

Natur

Grösster Schweizer Schmetterling

Neuzuzüger: Der Grosse Eisvogel ist im Baselbiet heimisch geworden.

Der Grosse Eisvogel wurde in unserer Region bisher nur sehr selten und in wenigen Exemplaren beobachtet. Nun konnte die Pro-Natura-Arbeitsgruppe Tagfalterenschutz BL eine Population im Baselbiet nachweisen.

Nach rund einer Stunde gezielter Suche war die Sensation perfekt. Thomas Stalling von der Pro-Natura-Arbeitsgruppe Tagfalterenschutz Baselland hat an einer kleinen Espe (Zitterpappel) in Pfeffingen ein Blatt entdeckt, welches zweifelsfrei beweist, dass hier der Grosse Eisvogel lebt. Immerhin handelt es sich bei diesem prächtigen Sommervogel um die grösste Art der Schweiz und einen der seltensten im Kanton Baselland. Der Grosse Eisvogel ist trotz seiner Spannweite von bis neun Zentimeter schwer zu beobachten, da er oft im Bereich der Baumwipfel unterwegs ist. Blüten besucht er im Gegensatz zu anderen Schmetterlingen keine. Einzig an diesem einen Waldrand bei «Digg» oberhalb Pfeffingens pflanzt er sich in der Region sicher fort, dort erstmals belegt durch einen Nachweis der Arbeitsgruppe Tagfalterenschutz BL aus dem Jahr 2010.

Das von Stalling jüngst entdeckte Espenblatt wurde von der Raupe auf ganz typische Weise befreissen und mit Seidenfäden besponnen. Die Raupe selber, die sich ausschliesslich von Espenblättern ernährt, hat sich den Winter über in ein selbst gebautes Gehäuse zurückgezogen und konnte nicht gefunden werden.

Ein grosser Erfolg

Dennoch ist der Nachweis für die Arbeitsgruppe von ausserordentlicher Bedeutung. Er ist ein Beleg dafür, dass sich der Grosse Eisvogel im Baselbiet wohl dauerhaft niedergelassen hat und die gezielten Anstrengungen der letzten Jahre, den Lebensraum dieses Schmetterlings aufzuwerten, sehr gelohnt haben: Das ist ein Riesenerfolg für alle am Projekt Beteiligten: Die Arbeitsgruppe Tagfalterenschutz Baselland, die Naturschutzfachstelle, das Amt für Wald und nicht zuletzt für den Revierförster!

Die regionale Population des Grossen Eisvogels ist sicher noch klein und verletzlich. Deshalb ist



Der Grosse Eisvogel macht mit einer Flügelspannweite von bis zu neun Zentimeter seinem Namen alle Ehre. Trotzdem gilt er als schwierig zu beobachten.

Foto Josef Borer

Pro Natura derzeit bemüht, auch auf Solothurner Boden ein entsprechendes Förderprojekt für den Grossen Eisvogel zu lancieren.

Ideale Voraussetzung dafür bietet das nah gelegene Gebiet der Hofstetter Bergmatten, wo es an den kühlfeuchten Nordhängen noch beachtliche Espenbestände hat. Zusammen mit dem Revierförster, den kantonalen Zuständigen für den Naturschutz und Pro Natura Solothurn gilt es nun diese Vorkommen zu erhalten. Mit weiteren Sträuchern und Bäumen soll der Lebensraum für diese spektakuläre Tagfalterart aufgewertet werden. Motiviert durch die super Nachricht aus Pfeffingen erst recht!

Pro Natura Baselland

Artenschutz

«Tagfalterenschutz Baselland» ist eine Arbeitsgruppe der Pro Natura Baselland, die sich schon seit rund 15 Jahren dafür einsetzt, dass die Hotspots der Schmetterlingsvielfalt im Kanton erhalten und aufgewertet werden. Das erklärte Ziel ist, dass keine weiteren Arten im Baselbiet mehr aussterben. Vor 100 Jahren lebten hier noch rund 130 Arten, heute sind es noch etwa deren hundert.

Weitere Informationen finden Sie auf www.tagfalter.net und www.pronatura-bl.ch



Typisch Grosser Eisvogel: Die Raupen des Schmetterlings fressen ausschliesslich Espenblätter.

Foto Thomas Stalling

reinhardt

Geschenkbücher

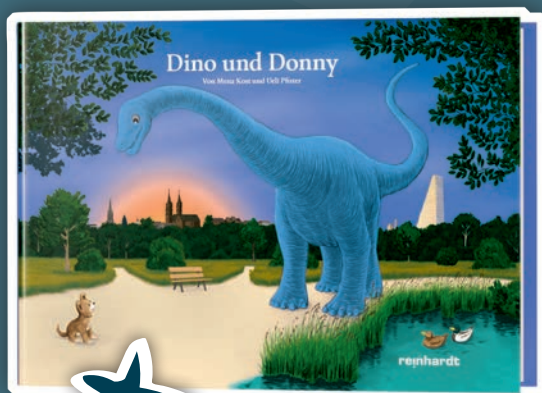
im Friedrich Reinhardt Verlag



Anne Gold
Im Sinne der Gerechtigkeit
ISBN 978-3-7245-2439-7
CHF 29.80



Esther Keller, Sigfried Schibli
**Stadtcasino Basel -
Gesellschaft, Musik und Kultur**
ISBN 978-3-7245-2436-6
CHF 44.80



Mena Kost, Ueli Pfister
Dino und Donny
ISBN 978-3-7245-2420-5
CHF 24.80



-minu
**Macht ihr einen Baum? Etwas schräg
gespinnene Weihnachtsgeschichten**
ISBN 978-3-7245-2426-7
CHF 24.80



Helen Liebendörfer
**Nun erst recht!
Matthäus Merian und seine Familie**
ISBN 978-3-7245-2434-2
CHF 24.80



René Salathé
**Basel - 100 Bausteine
zur Geschichte von Stadt und Land**
ISBN 978-3-7245-2417-5
CHF 38.-

Erhältlich im Buchhandel
oder unter www.reinhardt.ch

Weihnachtsmann in Not



Vor langer, langer Zeit, als der Weihnachtsmann zum allerersten Mal auf die Erde kam, war es schon spät am Nachmittag. Der Nikolaus flog über eine große Stadt, in deren Nähe ein tief verschneiter Wald lag.

Es wird besonders weihnachtlich wirken, wenn ich mit meinem Sack auf dem Rücken aus dem Wald heraustrete und in die Stadt stapfe, dachte er bei sich und flog etwas tiefer, um einen geeigneten Landeplatz zu suchen. Er entdeckte eine Lichtung zwischen hohen Baumwipfeln und landete. Der Schnee war tief. Und im Nu war der Nikolaus bis zu den Knien eingesunken. Da entdeckte er einen Pfad, der aussah, als führe er zum Wald hinaus. Doch bald versperrte undurchdringliches Dickicht seinen Weg. Der Nikolaus kehrte um und schlug einen anderen Weg ein, aber auch dieser Pfad endete nach ein paar Schritten. Vergeblich versuchte der Weihnachtsmann einen Weg aus dem Wald zu finden aber es gelang ihm nicht. Er setzte sich neben den Sack auf einen Baumstumpf und dachte nach:

«Ich glaube das war keine gute Idee. Ich werde wieder losfliegen und am besten mitten in der Stadt landen». Gesagt getan. Aber so sehr er sich abmühte, das Fliegen klappte nicht. Seine Stiefel, die Hosen und der Mantelsaum waren im tiefen Schnee tropfnass und schwer geworden. Der Nikolaus war jetzt zu schwer, ihm war kalt, er war durchnässt und nun äusserst ratlos.

Ein Weihnachtsmann kann aber nur fliegen, wenn er nicht friert, wenn er trocken und vor allem gut gelaunt ist. Er schloss die Augen und wollte einen Hilferuf zum Himmel schicken, da hörte er plötzlich Äste knacken. Er öffnete die Augen und sah einen alten Jagdhund auf sich zukommen.

«Dich schickt der Himmel!», rief der Nikolaus erleichtert. «RRRR-Quatsch», knurrte der Hund und bleckte die Zähne. «Habe ich dich erwischte du alter Räuber! Der Duft aus deinem Sack hat dich verraten, du Lump. Es riecht im ganzen Wald nach Zimtsternen, Lebkuchen und Anisplätzchen. RRR! So eine Gemeinheit, in der Adventszeit eine Bäckerei auszurauben und den Kindern die Weihnachtsplätzchen zu stehlen. Los komm mit. Mit so einem wie dir machen wir kurzen Prozess.»

Der alte Jagdhund packte den Nikolaus am Mantel und zerrte ihn mit sich. «Aber nein, wo denkst du hin, ich bin doch kein Räuber, ich habe mich verirrt und wäre dir sehr dankbar, wenn du mir den Weg in die Stadt zeigen würdest.» «Das könnte dir so passen», knurrte der Hund und fletschte die Zähne. Jetzt wo ich dich erwischte habe lasse ich dich bestimmt nicht mehr frei. Grrr! «Aber ich bin doch der Nikolaus. bin vom Himmel herabgefliegen, um den Kindern auf Erden Geschenke zu bringen!» rief der Weihnachtsmann.

«Ja, ja, ich glaube dir schon, dass du Nikolaus heisst. Aber auch Räuber können Nikolaus heissen. Dass du fliegen kannst glaube ich dir nicht, sonst wärest du wohl schon lange weggefliegen und hättest von oben nach dem Weg Aus-»




IMMOBILIEN

Die sympathischen
und seit 18 Jahren
erfolgreichen
Immobilienmakler
«in und für d'Region»

Laurent & Diana Facqueur

**FA Immobilien
Schweiz KLG**
Hauptstrasse 66
4153 Reinach
Tel. 061 717 30 00
fa-immobilien.ch

*König
kosmetik* **Verschenken Sie Wohlgefühle
zur Weihnachtszeit**

Studio für Kosmetik und Hautpflege

Maren König
Schulstrasse 12, 4127 Birsfelden
Tel. 061 311 66 40
Mobile: 079 776 94 17
info@kosmetik-koenig.ch
www.kosmetik-koenig.ch

Sie werden kommen um zu bleiben

AMB **AMB Maja Rudin**

Analysen und Beratung

Inh. Maja Rudin
Zwinglistrasse 4, 4127 Birsfelden
Beratungsbüro:
Zürcherstrasse 160, 4052 Basel
Termin nach Vereinbarung
Tel. 079 441 77 94 / 061 313 01 41
E-Mail: amb@gmx.ch

Weihnachtsbaumverkauf im Sternfeldcenter

Rottannen, Weisstannen, Nordmannstannen, usw.

Verkauf 12.12.20 - 24.12.20 9.00 - 19.00 Uhr

Holzofenbrot am Samstag 12./19. u. Donnerstag, 24. Dezember

Fam. Stefan Weiss Leisacherstrasse 11 5085 Sulz Tel. 079 471 21 14

Mitglied IG Suisse Christbaum



schau gehalten. Mir, einem alten erfahrenen Jagdhund kannst du nicht solche Märchen erzählen. Komm' jetzt lieber freiwillig mit, sonst packe ich dich am Bein!»

Der Weihnachtsmann ging gerne mit. Er hoffte nun endlich den Weg aus dem Wald heraus zu finden. Wie staunte er aber, als er in eine Waldhütte geführt wurde. In der Stube saß eine Katze im Sessel, ein Esel stand am Herd und auf der Lampe saß ein Hahn.

«Ich habe diesen Räuber im Wald gefunden. Er heißt Nikolaus und hat einen Sack voller gestohlener Leckereien. Außerdem ist er ein Angeber, er behauptet, er könne fliegen.», knurrte der alte Hund.

«Nein, nein, ich bitte euch. Ich bin vom Himmel auf die Erde geflogen, habe mich im Wald verirrt und suche nun einen Weg zu den Kinder, denen ich die guten Sachen bringe. Ich bin der Weihnachtsmann.» Erklärte der Weihnachtsmann. «Was, du kannst fliegen?» fragte der Gockel und schaute den Mann von oben bis unten an. «Hast du deine Flügel im Sack versteckt?»

Neugierig kamen die Katze und der Esel näher, alle warteten gespannt auf die Antwort des bärtigen Alten. Der Weihnachtsmann fror erbärmlich und klapperte mit den Zähnen: «Ich muss schön warm, trocken, leicht und gut gelaunt sein, sonst kann ich nicht fliegen.» Die Tiere steckten die Köpfe zusammen. Der Esel flüsterte: «Also ich möchte gerne sehen, ob der dicke Alte wirklich fliegen kann. Der arme Kerl schlottert ja vor Angst und Kälte. Wir sollten ihm eine Chance geben.»

Der Esel rief dem Weihnachtsmann zu: «IIAAAh! Wenn du warm, trocken, leicht und gut gelaunt sein musst um fliegen zu können, dann zieh doch deine Stiefel und die nassen Kleider aus.» Der Nikolaus tat nichts lieber, als die nassen Sachen endlich abzulegen.

Der Hund bellte: «Wu! Das kann ja noch lange dauern, bis deine Eiszapfenfüße warm werden. Ich lege mich drauf, damit es schneller geht.» Genüsslich streckte der Weihnachtsmann seine Zehen unter den warmen Hundebauch. Der Gockel flog dem Nikolaus auf den Schoss und gluckste: «Zeig mal deine Hände, die sind starr und blau vor Kälte, steck' sie unter meine Flügel!» Der Nikolaus steckte seine kalten Fingerspitzen unter die warmen Federn.

«Miau», schnurrte die Katze. Ich werde deinen Rücken wärmen.» Geschmeidig sprang sie auf die Sessellehne und glitt wie ein Schal um den Nacken des Weihnachtsmannes. «Tjaah», iahte der Esel. «Hier, trink den warmen Tee und stelle deinen Stuhl näher zum Feuer, das wird dich wärmen.»

Der Nikolaus nahm eine Hand unter dem Flügel hervor und schlürfte heißen Tee. Er schaute zum Fenster hinaus in den dicht verschneiten Wald. «Wenn ich nur schon in der Stadt wäre und endlich meine Geschenke verteilen könnte, bald ist es dunkel und ich sehe überhaupt nichts mehr», brummte er kummervoll.

Der Hahn krächzte: «Das kann ja nichts werden mit der Fliegerei, wenn du weiter so verdrießlich bist. Vielleicht wird deine Laune besser, wenn wir dir etwas vorsingen. Wir sind eigentlich Musikanten, musst du wissen.» Alle waren einverstanden und der Esel begann zu singen:



**FREUDE
SCHENKEN!
MIT UNSERER
GESCHENKKARTE**

**ST. JAKOB-PARK
SHOPPING CENTER**

ERHÄLTLICH
IM 2. OG ODER
ONLINE AUF
SJP.CH

**ST. JAKOB-PARK
SHOPPING CENTER**

Mein Leben lang habe ich gekrampft
Mit Mehlsäcken umhergedampft
Als fortgejagt ich werden sollt,
hab' ich mich dann von selbst getrollt.
Bin hier mit meinen Freunden gern,
und halt' vom Haus die Räuber fern
I-ah, I-ah,



Der Hund stimmte ein:

Durch Berg und Tal, durch Wald und Weid
Habe ich zur Jagd die Spur gezeigt
Als fortgejagt ich werden sollt,
hab' ich mich dann von selbst getrollt
Bin hier mit meinen Freunden gern,
und halt' vom Haus die Räuber fern
wau wau.

Die Katze stimmte ein:

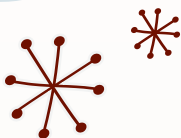
Ich war die beste Mäusekatze,
fing die Maus mit flinker Tatze.
Als fortgejagt ich werden sollt,
hab' ich mich dann von selbst getrollt.
Bin hier mit meinen Freunden gern,
und halt' vom Haus die Räuber fern
miau.

Zuletzt stimmte der Hahn ein:

Mein Leben lang habe ich geweckt,
die Menschen aus dem Schlaf geschreckt.
Als ich im Kochtopf landen sollt,
hab' ich mich dann von selbst getrollt.
Bin hier mit meinen Freunden gern,
und halt' vom Haus die Räuber fern.
IHIIHIIHII!».

Und zusammen sangen sie im Chor:

Ein neues Leben führ'n wir hier
Musikanten, das sind wir!



Jetzt war dem Weihnachtsmann froh ums Herz. Er war schön trocken und gerade richtig leicht zum Fliegen. Er verschränkte die Arme über dem Bauch! Langsam schwebte er aus dem Sessel. Der Hund kullerte von seinen Füßen, der Gockel flog erschreckt auf, und die Katze klammerte sich an seinen Schultern fest.

Eins, zwei, drei stieg der Weihnachtsmann bis unter die Zimmerdecke, kreiste einmal um die Lampe, flog dem Esel um die gespitzten Ohren und kurvte elegant an der Hundeschnauze vorbei. «Na, glaubt ihr mir nun, dass ich kein Räuber bin,» rief er von oben herunter.

«IAAH», rief der Esel. «Komm herunter. Das müssen wir feiern.» Der Esel bekam einen Apfel. Hund und Katze teilten sich einen Nikolauslebkuchen und der Gockel knackte Nüsse. Schmatzend saßen sie am Tisch.

Die Dämmerung brach schon herein, als die Tiere gemeinsam den Nikolaus aus dem Wald führten. Gockel, Hund und Katze blieben am Waldrand zurück. Der Esel aber trug den Sack bis in die Stadt. Er begleitete den Nikolaus bis alle Geschenke verteilt waren. Auch heute noch kann man den Nikolaus manchmal mit einem Esel sehen, der einen schweren Sack auf dem Rücken trägt. Ihr habt bestimmt schon herausgefunden, dass der Nikolaus bei seinem ersten Besuch auf der Erde bei den Bremer Stadtmusikanten gelandet war. Aber das ist eine andere Geschichte.



Zeit für ein Wasserbett..



Wer sich für ein Wasserbett entscheidet, wird nie mehr mit steifem Genick oder einem schmerzenden Arm aufwachen. Auch das Schlafen direkt auf der Schulter wird ermöglicht. Selbst werdende Mütter können bis zum 8. Monat in der Bauchlage schlafen. Die einzigartige Oberfläche eines Wasserbetts passt sich perfekt und sofort Ihrem Körper an und dies ohne störende Druckpunkte. Ihre Wirbelsäule kann sich optimal entspannen. Personen mit chronischen Rückenschmerzen loben diese Eigenschaft des Wasserbetts sehr. Auch wenn man schon ein Wasserbett besitzt ist König Wasserbett-

service by EQS GmbH die richtige Adresse, denn der Topservice und die Topberatung mit Ersatzteilen gilt für alle Wasserbetten, egal welche Marke, Alter und Herkunft. Neukunden profitieren von einer Gratiskontrolle inklusive Pflegemittel, benutzen Sie dieses Inserat als Gutschein dafür. Vereinbaren Sie noch heute einen Termin unter info@wbc.ch oder unter unserer **7 x 24 Stunden Hotline 062 723 67 55**. Auf Wunsch übernehmen wir alle Arbeiten an Ihrem Wasserbett! und dies in der ganzen Schweiz.

Gratis Kontrolle
und Beratung in der ganzen Schweiz, Marke, Alter egal
7 x 24 Stunden Service, Hotline 062 723 67 55

König Wasserbettsservice by EQS GmbH | Postfach | 5742 Kolliken | Tel. 062 723 67 55 | info@wbc.ch | www.wbc.ch



Herzlichen Glückwunsch an die Gewinner des Weihnachtsgewinnspiels 2020

Hauptgewinne



**Aqua Lux® Wasserbett
von König Wasserbetten**



**Stereo Anlage
von TV Winter**

Herzlichen Glückwunsch an die Gewinner des diesjährigen Weihnachtsgewinnspiels. Das Team des Birsfelder Anzeiger wünscht Ihnen viel Freude mit Ihren Gewinnen.

Die Gewinne, welche bei der Riehener Zeitung hinterlegt sind, können bis zum 18. Dezember oder ab dem 4. Januar 2021 bei uns im Büro in Riehen abgeholt werden.

König Wasserbetten
Hauptgewinn, im Geschäft
Ein Wasserbett im Wert von CHF 6000.-
Jana Müller, Riehen

Radio TV Winter
Hauptgewinn, im Geschäft
1 x Sonoro Maestro inkl. 1 Paar Boxen
Eric Hardmann, Riehen

Reinhardt Verlag
Abholung bei der Riehener Zeitung, Schopfgässchen 8 in Riehen
3 x Dino und Donny von Mena Kost (Kinderbuch)
Robert Dürst, Riehen
Deborah Mangold, Birsfelden
Annika Quinodoz, 415 Riehen
3 x Macht ihr einen Baum? -minus Weihnachtskolumne
Rita Bloch, Muttentz
Jean-Pierre Wyss, Muttentz
Caroline Obermeyer, Riehen

3 x Basel. 100 Bausteine zur Geschichte von Stadt und Land
Trudy Volkart, Bettingen
Felix Lüscher, Riehen
Anuschka Bader, Riehen
3 x Im Sinne der Gerechtigkeit von Anne Gold (Krimi)
Raeto & Heidi Ardüser, Riehen
Marianne Dittli, Birsfelden
René Pfenninger, Basel

St. Jakob Park Shopping Center
Abholung bei der Riehener Zeitung, Schopfgässchen 8 in Riehen
20 Einkaufsgutscheine im Wert von je 100 Franken
Ludwig Fischer, Riehen
Ruth Oser, Bettingen
Rosa Wallnöfer, Allschwil
Yvonne Adler, Birsfelden
Kurt Eichenberger, Birsfelden
René Welle, Arlesheim
Doris Sutter-Grether, Riehen
Joseph Wallnöfer, Allschwil
Verena Bächlin-Hofer, Riehen
Urs Heuser, Riehen
Alfons Ursprung, Riehen
Ruth Dreier, Pratteln
Rudolf Koradi, Muttentz
Mélanie Motalla, Allschwil

Margreth Häberlin, Allschwil
Beatrice Graf-Saner, Riehen
Annette Ballier, Muttentz
Lynn Schiliro, Muttentz
Sr. Leni Suligoi, Kommunität Diakonissenhaus, Riehen
Ruth Stucki, Riehen

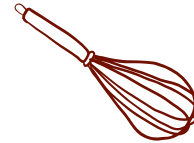
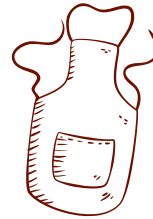
AMB Maja Rudin
Telefonische Kontaktaufnahme mit Frau Rudin, 079 441 77 94.
10 Gutscheine von Pro-Innerstadt im Wert von je 20 Franken
Jacqueline Köhle, Birsfelden
Martha Bisang, Muttentz
Christian und Nathalie Lüthi, Birsfelden
Armin Richli, Birsfelden
Sonja Lenzi, Pratteln
H. von Arx, Pratteln
Albin Boll, Birsfelden
Louise Schumacher, Birsfelden
Esther Schaub-Nüssli, Basel
Ruth Mäder, Birsfelden

Birsfelder Anzeiger
4 x 1 Jahresabo vom Birsfelder Anzeiger
Hedi Reichel, Birsfelden
Max Gysin, Birsfelden
Margot Aregger, Birsfelden
Edith Hollenstein, Birsfelden

Mailänderli

Zutaten

250g Butter
250g Zucker
3 grosse oder 4 kleine Eier
500g Mehl
Zitronenschale
Eigelb zum Bestreichen



Die Butter weichrühren, nach und nach mit den Eiern und dem Zucker vermischen, bis die Masse luftig ist. Die Zitronenschale zugeben und das Mehl mit der Masse zu einem Teig vermengen. Den Teig 1 Stunde an einem kühlen Ort stehenlassen. Aus dem ½ cm dick ausgerollten Teig mit verschiedenen Formen Gutzi ausstechen.

Die Gutzi nicht zu nahe aneinander auf ein gebuttertes Backblech legen. Mit dem verklopften Eigelb bestreichen und bei ca. 180°C 15-20 Minuten backen.

Gewinnen Sie



Wir verlosen 4 Gutscheine

für ein Abonnement des
Birsfelder Anzeigers
für die Dauer von einem Jahr.



BLOCK CVR-100

Audioblocks bewährtes Flaggschiff,
das beliebte All-in-One Gerät.

Erfahren Sie mehr bei:

WINTER
Hardstrasse 139, 4052 Basel
Tel. 061 692 41 41, info@winterag.ch
www.winterag.ch

Fachgeschäft für TV-Video-Multimedia
Verkauf und Beratung
Installationen Kabel TV und SAT
Reparaturservice für alle Marken



*Ich gehe meinen Weg vertrauend darauf,
dass es kein Irrweg, sondern ein Heimweg ist.*

Traurig nehmen wir Abschied von unserem Ehemann, Vati,
Grossvati, Schwiegervater

Hans Bigler-Otti

17. November 1930 – 28. November 2020

Wir sind dankbar, dass wir Teil seines Lebensweges sein durften.
Kurz nach seinem 90. Geburtstag durfte er friedlich auf seine
letzte Reise gehen.

In liebevoller Erinnerung
Erika Bigler-Otti
Thomas und Helena Bigler-Graf
Erika und Fredi Capafons-Bigler
Ric Capafons und Angela Pöpel
Jordi Capafons und Ivana Masar

Die Trauerfeier findet aufgrund der ausserordentlichen Lage im
engsten Familienkreis statt.

Anstelle von Blumenspenden bitten wir, die Stiftung Alters und
Pflegeheim Birsfelden zu berücksichtigen.

PC 40-33631-2 / IBAN CH81 0900 0000 4003 3631-2

Traueradresse: Erika Bigler-Otti, Hardstrasse 71, 4127 Birsfelden

BÜRGIN & THOMA

Beerdigungsinstitut für die Region Birsfelden. Ihr zuverlässiger Partner im Todesfall.

TEL. 061 311 62 77

TAG UND NACHT/SONN- UND FEIERTAGS SIND WIR FÜR SIE ERREICHBAR!
Trauerdruck innert 3 Stunden.

Birsekstrasse 2 ♦ 4127 Birsfelden ♦ www.buergin-thoma.ch ♦ info@buergin-thoma.ch

Nächste Grossauflage
18. Dezember 2020

Annahmeschluss Redaktion

Montag, 12 Uhr

Annahmeschluss Inserate

Montag, 16 Uhr

Birsfelder Anzeiger



Zirkusgottesdienst im Weihnachtscircus Olympia auf der Kraftwerkinsel, Birsfelden

Am **Sonntag, 13. Dezember, um 10 Uhr** findet im Weihnachtscircus Olympia ein Gottesdienst statt.

Mitwirkende sind: Artisten des Circus Olympia, Zirkuspfarrer Adrian Bolzern
Zirkuspfarrerinnen Eveline Saoud und viele andere ...

Herzliche Einladung an alle zu dieser speziellen Feier – natürlich werden die Covid 19 Vorschriften
eingehalten und der Eintritt ist gratis! Wir freuen uns auf viele Mitfeiernde



Kirchenzettel

Reformierte Kirchgemeinde

Fr, 11. Dezember, 18 h: Besinnung im Advent mit Pfarrerin Sibylle Baltisberger und Burkhard Wittig in der reformierten Kirche.

So, 13. Dezember, 9.15 h: Gebet für die Gemeinde im KGH.

9.45 h: Kinderkirche im KGH.

10 h: 3. Advent, Segnungsgottesdienst Pfarrerin Sibylle Baltisberger, Kollekte: Schweizer Freundeskreis – Schulprojekt für arbeitende Kinder in Nicaragua.

Mi, 16. Dezember, 12 h: Mittagstisch im KGH, Anmeldung bis spätestens Freitag, 11. November, Tel. 061 373 89 98. Anschliessend Weihnachtsfeier im KGH.

Fr, 18. Dezember, 18 h: Besinnung im Advent mit Pfarrerin Sibylle Baltisberger und Burkhard Wittig in der reformierten Kirche.

So, 20. Dezember, 10 h: 4. Advent, Gottesdienst Pfarrer Mark Hoskyn, Kollekte: Surprise Strassenmagazin.

Amtswoche: Pfarrer Peter Dietz.

Bruder-Klaus-Pfarrei

Sa, 12. Dezember, 17.30 h: Gottesdienst mit Kommunionfeier.

So, 13. Dezember, 3. Advent, 9 h: Santa Messa.

10 h: Gottesdienst mit Kommunionfeier.

10 h: Kindergottesdienst in der Krypta.

Mo, 14. Dezember, 16.50 h: Rosenkranzgebet in der Kirche.

Di, 15. Dezember, 14 h: Treff 70 Plus im Fridolinshaus.

18 h: Stille im Advent in der Krypta.

Mi, 16. Dezember, 9.15 h: Gottesdienst mit Kommunionfeier in der Krypta.

Evang.-meth. Kirche (EMK)

Sa, 12. Dezember, «Stadt pilgern im Advent» (Infos und Anmeldung bei W. Wilhelm 078 612 86 43).

17–21 h: JS Basilisk: «Jahr 0», Infos folgen.

So, 13. Dezember, 3. Advent, 10 h: Gottesdienst (Matthias Gertsch), Parallel: Arche Noah*.

Di, 15. Dezember, ab 11.45 h: Mittagstisch (Anmeldung bei M. Eschbach, 061 821 78 61).

Mi, 16. Dezember, 9.30 h: Krabbelgruppe Sunneblueme.

Sa, 19. Dezember, «Stadt pilgern im Advent» (Infos und Anmeldung bei W. Wilhelm 078 612 86 43).

*Ist der Name des Kinderprogramms für Kinder und Jugendliche am Sonntagmorgen. Es bestehen drei Gruppen: Kolibri (0–4), Möwenfalken (5–11), Albatrosse («Tea Time»/12–17).

Freie Evangelische Gemeinde

So, 13. Dezember, 10.20 h: Gottesdienst und Livestream.

Do, 17. Dezember, 19.30 h: Gemeindeabend (Gebet).

So, 20. Dezember, 10 h: Gottesdienst und Livestream.

Weihnachtsbaum für alle



Dank der tatkräftigen Unterstützung der Mitarbeiter und Besucher des Offenen Treff 50+ steht vor dem Fabezja (Familien- und Begegnungszentrum für Jung und Alt) am Stausee 13 seit Ende November ein wunderschön geschmückter Weihnachtsbaum, der Augen und Herz gleichermaßen erfreut. Im Namen des gesamten Vorstandes und der Mitarbeiter möchten wir uns für die Mühen bedanken und wünschen allen eine besinnliche Vorweihnachtszeit!

Text und Foto Isabelle Hänger für den Verein Fabezja

Katholische Kirche

Advents-Kindergottesdienst

Am Sonntag, 13. Dezember, um 10 Uhr findet ein Kindergottesdienst in der Krypta der katholischen Kirche statt. Wir werden eine Geschichte hören und beten. Statt Singen hören wir Musik. Die BAG-Vorschriften werden wir be-

folgen. So müssen wir halt mit Abstand feiern. Alle Kinder mit ihren Eltern und Grosseltern (Erwachsene mit Maske!) sind herzlich eingeladen dabei zu sein.

Jenni Meyer,
katholische Kirche Birsfelden

Aus dem Landrat

Hilfe für KMU und Heirat in Binningen

Die Corona-Krise und wirtschaftliche Entwicklung – im Spannungsfeld gewichtiger Themen wurden an der vergangenen Landratssitzung engagiert diskutiert. Im Vorfeld der Beschlussfassung betreffend Baselbieter KMU-Corona-Härtefall-Hilfe 2.0, welcher eine Grossmehrheit zustimmte, gab die Variante seitens Regierung, die eine Kopplung von À-fonds-perdu-Beiträgen an Kredite vorsah, Anlass zu intensiven Diskussionen.



Von
Anita
Biedert-Vogt*

Die Mehrheit der Parteien brachte dafür kein Verständnis auf, sie beantragte eine Entkopplung der beiden Auszahlungswege. Der Antrag der SVP, welche die Regierung unterstützte, Bedingungen in Bezug auf Missbräuche bei der Inanspruchnahme der Gelder zu stellen und den Prozess der Umsetzung genauestens zu überprüfen, wurde zusätzlich in den Beschluss mit eingebaut.

Das Entwicklungsgebiet Salina Raurica ist durch die Bewilligung eines Projektierungskredits von 8,5 Millionen Franken für die Tramverlängerung Linie 14 bis nach Augst, des vorgezogenen Landerwerbs und des provisorischen Busbahnhofs einen Schritt weiter.

Die als dringlich eingereichte Motion betreffend psychische Gesundheit der Bevölkerung wurde mit Unterstützung der Mehrheit des Rates überwiesen, nachdem eine eingehende Debatte stattgefunden hatte.

Zur emotionalen Erheiterung führte die Interpellation «Arlesheim von der Hochzeitsflut entlasten». Die positive Antwort seitens Regierungsrätin Kathrin Schweizer lässt künftig nicht nur die Herzen der strapazierten Arlesheimer Bevölkerung, sondern auch diejenigen der Heiratswilligen höherschlagen: Schon ab nächstem Jahr sind Trauungen auch in Binningen in Räumen eines ehemaligen Kreiszivilstandsamtes nahe dem Schloss Binningen möglich.

*Landrätin SVP, Muttens

Bieli Bestattungen

Ein Familienunternehmen seit 1886
für Birsfelden und Umgebung

Hans Bieli & Co., Bestattungsunternehmen
Inhaber Beat Burkart

Birsfelden, Allschwil, Liestal, Basel
Tel. 061 481 11 59

Wir sind 24 Stunden für Sie da.
www.bieli-bestattungen.ch

Der Anzeiger Kombi31 mit einer Auflage von über 200'000 Exemplaren.

- Ein MM-Tarif CHF 5.98
- Ein Auftrag
- Eine Druckvorlage
- Eine Rechnung

**100%
Haushalts-
abdeckung**

- Eine Ansprechperson
- Verteilung durch Post
- 100% Haushaltsabdeckung trotz Stopp-Werbung-Kleber



Telefon 061 645 10 00 | Fax 061 645 10 10
inserate@reinhardt.ch | www.reinhardt.ch

reinhardt

Handball Junioren U15/U17/U19

Der Alltag ist kompliziert und aufwendig geworden

Beim Handball Northwest Leistungszentrum versucht man, bestmögliche Bedingungen für den Nachwuchs zu schaffen.

Von Philipp Hauser*

Die letzten Wochen und Monate waren geprägt von Corona und der Unsicherheit rund um unseren Handballsport. Selbstverständlich hat man auch beim Handball-Nordwest-Leistungszentrum grosses Verständnis für alle vom Bund und nun auch von den Kantonen getroffenen Massnahmen. Es liegt aber auf der Hand, dass dies den Alltag der Spieler und des Staffs unglaublich kompliziert und aufwendig werden lässt.

Es war in den vergangenen Wochen und es ist auch in Zukunft das Ziel, adäquate Möglichkeiten anzubieten, um bestmögliche Trainings unter diesen Bedingungen durchzu-

führen. Das ist aktuell eine grosse Herausforderung und es gebührt ein grosses Lob an alle Beteiligten, welche sich tagtäglich damit auseinandersetzen, um dies möglich zu machen. Im Fokus steht neben dem Erstellen eines Schutzkonzeptes und dessen ständigem Anpassen an die geänderten Rahmenbedingungen auch die aufwendige Suche nach Hallenkapazitäten, da je nach getroffenen Massnahmen der Behörden, die aktuellen Hallen nicht mehr zur Verfügung stehen.

Positive Reaktionen

Zudem ist jede Woche wieder aufs Neue interessant zu sehen, wer überhaupt anwesend sein kann. Auch beim Handball-Nordwest-Leistungszentrum hat und hatte man in den vergangenen Wochen zahlreiche Corona-Fälle innerhalb der Organisation. Bei der Ausarbeitung und Umsetzung der Schutzkonzepte legt man Wert darauf, dass die gegebenen Grenzen nicht immer ausgelotet werden, sondern

immer auf aktuelle Situationen mit angepassten Massnahmen reagieren kann. Zum Glück verlief bis heute alles ohne gravierende Folgen für die Gesundheit der Betroffenen. Auch ist die von den Behörden verordnete Quarantäne für Spieler und Staff immer wieder eine Herausforderung.

Die zahlreichen positiven Reaktionen und das Lob, welches die Verantwortlichen des Handball-Nordwest-Leistungszentrums für ihre Bemühungen von verschiedenen Seiten bekommen haben, ist für sie eine grosse Motivation und Bestätigung für ihre Arbeit. Vielen Dank für diese spontanen Zusprüche. Dank diesem grossen Rückhalt von allen Sponsoren, Gönnern und Freunden des Handball-Nordwest-Leistungszentrums können alle ihre Arbeit uneingeschränkt weiterführen.

Partnerschaft mit dem TVB

Um das Projekt auch in den nächsten Jahren nach allen Seiten abzusichern, will man die Zusam-

menarbeit mit den beiden Nationalliga-Clubs der Region, TV Birsfelden und RTV Basel, verstärken. Aus diesem Grund möchte man die zu Ende gehende vertragliche Partnerschaft mit dem TVB in den nächsten Monaten erneuern und strebt neu das Gleiche mit dem RTV an. Dabei bleibt die hervorragende Zusammenarbeit mit den anderen regionalen Vereinen weiterhin von zentraler Bedeutung.

Die vergangenen Wochen und Monate haben auch gezeigt, dass man innerhalb des Vorstands noch helfende Hände und Unterstützung brauchen könnte. Deshalb an dieser Stelle der Aufruf an alle: Wer gerne mithelfen möchte, das Handball-Nordwest-Leistungszentrum auch über die nächsten Jahre weiter zu entwickeln, soll sich gerne bei Sportchef Michael Santeler (m.santeler@handball-nordwest.ch) melden.

**Co-Präsident Handball Northwest Leistungszentrum*

Handball Juniorinnen U9/U11

Der Satus TV Birsfelden bekam unerwartete finanzielle Unterstützung.

In Form von Michel Christener von der Stiftung Helvetia Patria Jeunesse kam der «Santiglaus» bereits am 30. November zum Satus TV Birsfelden. Christener übergab dem

Verein einen Scheck in der Höhe von 1893 Franken.

Gerade in dieser schwierigen Corona-Zeit, in der Einnahmequellen wie die Birsfelder Chilbi und der Cateringertrag während der Heimspiele in der Sporthalle fehlen, ist der Verein auf jeden Franken angewiesen. Es wird dringend neues Arbeitsmaterial für die

Handball-Jugendabteilung «Frühförderung und Ausbildung Handball Mädchen» benötigt, welches nun angeschafft werden kann. Der Satus TV Birsfelden bedankt sich ganz herzlich bei der Stiftung Helvetia Patria Jeunesse für die grosszügige Unterstützung.

Denise Ferrat, Juniorinnen-U13-Trainerin Satus TV Birsfelden



Grosser Moment: Die Satus-Juniorinnen Gianna Gartmann, Francesca Mangano, Zaira Gerber, Sandrine Musiol, Sarah Pangallo, Alina Leiser (v.l.) und Trainerin Denise Ferrat freuen sich über den Scheck von Michel Christener.

Foto zVg

Basketball NLA

Die Starwings sind erstmals komplett

Morgen Samstag, 12. Dezember, treffen die Starwings 17.30 Uhr in der Sporthalle auf Lugano. Der Match ist auf Regio TV Plus oder im Youtube-Kanal der Starwings (mit Kommentar) zu sehen.

Deondre Burns hatte sich im Hinspiel am Oberschenkel und Matthew Milon im Heimspiel gegen Genf verletzt. Beide Spieler sind wieder fit und werden im ersten Rückrundenmatch am Samstag wieder voll einsatzfähig sein. Hinzu kommt, dass Joël Fuchs seit zwei Spielen ebenfalls wieder dabei ist und mit seiner Ruhe und Erfahrung viel zum Spiel beitragen kann.

Pascal Donati für die Starwings



www.sporthilfe.ch

Gemeinde-Nachrichten

Informationen des Gemeinderates und Mitteilungen der Verwaltung Nr. 50/2020

Zivilstandsnachrichten

Geburten

20. Oktober 2020

Kühner, Oliver Ben

Sohn der Kühner, Jill, und des Battelle Servià, Joan, wohnhaft in Birsfelden, geboren in Basel.

28. Oktober 2020

Eyer, Luana Malin

Tochter der Eyer, Selina, und des Eyer, Michel, wohnhaft in Birsfelden, geboren in Basel.

12. November 2020

Artiano Reyes, Chloé

Tochter der Reyes Gonzalez, Nadia Isabel, und des Artiano, Raffaele, wohnhaft in Birsfelden, geboren in Basel.

12. November 2020

Popovic, Viktor

Sohn der Popovic, Sladana, und des Popovic, Mirko, wohnhaft in Birsfelden, geboren in Basel.

Todesfälle

29. November 2020

Weber-Flückiger, Olga

geboren am 6. Januar 1923, von Reigoldswil, wohnhaft gewesen in Birsfelden, gestorben in Birsfelden.

30. November 2020

Becker, Roland

geboren am 10. März 1933, von Deutschland, wohnhaft gewesen in Birsfelden, gestorben in Birsfelden.

30. November 2020

Itin, Markus

geboren am 22. Januar 1960, von Hersberg, wohnhaft gewesen in Maisprach, gestorben in Liestal.

1. Dezember 2020

Groth geb. Hersberger, Heidi

geboren am 2. September 1944, von Berikon AG, wohnhaft gewesen in Birsfelden, gestorben in Basel.

6. Dezember 2020

Apruzzese, Raffaele

geboren am 21. Dezember 1933, von Italien, wohnhaft gewesen in Birsfelden, gestorben in Birsfelden.

Einbürgerung

24. September 2020

Zengin, Gurbet

geboren am 10. November 1985, wohnhaft in Birsfelden, eingebürgert in Oberdorf BL.

Gemeindeversammlung vom 14. Dezember 2020 soll stattfinden

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 8. Dezember beschlossen, dass die Gemeindeversammlung vom 14. Dezember 2020 wie geplant stattfinden soll. Selbstverständlich gelten dafür die üblichen Vorgaben des BAG, insbesondere die Maskenpflicht und der notwendige Abstand. Der Beschluss gilt vorbehaltlich einer weiteren Verschärfung der Situation, bei welcher der Gemeinderat die Situation – auch kurzfristig – neu beurteilen würde.

Gemeinderat Birsfelden



Für alle Spitex-Dienste

Krankenpflege
Hauspflege
Betreuungsdienst
Mahlzeitendienst
Mütter- und Väterberatung

Spitex-Zentrum:

Hardstrasse 71, 4127 Birsfelden
www.spitexbirsfelden.ch
E-Mail: info@spitexbirsfelden.ch
Telefon 061 311 10 40
8 bis 11 Uhr
(übrige Zeit Telefonbeantworter)

Krankenpflege:

Sprechstunden nach Vereinbarung

Mütter- und Väterberatung:

Tel. 079 173 01 40
E-Mail: muetterberatung@spitexbirsfelden.ch

Telefonsprechstunden:

Mo 8–9 Uhr
Di 13–14 Uhr
Fr 8–9 Uhr

Beratungstage im Fabezja, Familien- und Begegnungszentrum für Jung und Alt, Am Stausee 13 in Birsfelden:

Mit Voranmeldung:

Montag von 9 bis 11.30 Uhr

sowie Abendberatungen

Ohne Voranmeldung (ausser in den Schulferien):

Montag von 14.15 bis 16.30 Uhr
und letzter Freitag im Monat
von 9 bis 11.30 Uhr

Suchen Sie noch ein passendes Weihnachtsgeschenk?

Überraschen Sie ihre Liebsten mit einem Geschenkabon des Birsfelder Anzeigers.

Lieferadresse

Name/Vorname:

Strasse/Hausnr.:

PLZ/Ort:

Rechnungsadresse

Name/Vorname:

Strasse/Hausnr.:

PLZ/Ort:

Unterschrift:

Jahresabo für Fr. 71.-
(übrige Schweiz
für Fr. 84.-)
verschenken



LV Lokalzeitungen Verlags AG

Abo-Service, Postfach 198, 4125 Riehen, Telefon 61 645 10 00, abo@lokalzeitungen.ch, www.birsfelderanzeiger.ch

Was ist in Birsfelden los?

Dezember

Fr 11. Die Frau mit der Seifenkiste
Theater, 20 Uhr, Roxy.

Mo 14. Gemeindeversammlung
19.30 Uhr, Aula Rheinpark-
schulhaus.

Di 15. Krebskaraoke
Theater, 20 Uhr, Roxy.

Mi 16. Kultur Hub
Beratung für

Kulturschaffende,
16.30 bis 19.30, Roxy.

Mi 16. Krebskaraoke
Theater, 20 Uhr, Roxy.

Do 17. Auf ein Glas mit ...
Austausch, 19.30, Roxy.

Sa 19. Die Berufung
Theater, 20 Uhr, Roxy.

So 20. Die Berufung
Theater, 18 Uhr, Roxy.

Januar 2021

Mi 6. Jassnachmittag – abgesagt –

Dieser Veranstaltungskalender gilt vor-
behältlich allfälliger behördlicher Ein-
schränkungen im Zusammenhang mit
dem Coronavirus. Informieren Sie sich
jeweils kurz vor einem Anlass direkt beim
Veranstalter über die Durchführung.

Melden Sie Einträge an:
redaktion@birsfelderanzeiger.ch

Birsfälderli gratuliert

BA. Diese Woche darf der Birsfelder Anzeiger folgenden Personen gratulieren: **Irene Jakob** (Burenweg 43) feiert am 12. Dezember ihren 80. Geburtstag. **Emil Dubini** (Blauenstrasse 1) feiert am 12. Dezember seinen 96. Geburtstag. Wir wünschen den Jubilierenden von Herzen alles Gute.

Offizielle Glückwünsche übermittelt das «Birsfälderli» in Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung an alle 80-, 90-, 95-jährigen und älteren Geburtstagskinder.

Die Gemeindeverwaltung wird vor der Publikation auf dem schriftlichen Weg Ihre Einwilligung zur Veröffentlichung des Jubiläums einholen.

Bei Hochzeitsjubiläen (50 Jahre, 60 Jahre, 65 Jahre und 70 Jahre) gratulieren wir nur auf persönlichen Wunsch hin (bitte auf der Gemeinde melden). Wenn Sie keine Veröffentlichung Ihres Hochzeitsjubiläums wünschen, brauchen Sie also nicht zu reagieren.



Erscheinungsdaten Birsfelder Anzeiger 2021

Woche	Erscheinung	Woche	Erscheinung	Woche	Erscheinung
1	08. Januar	18	07. Mai	35	03. September
2	15. Januar	19	14. Mai	36	10. September
3	22. Januar	20	21. Mai	37	17. September
4	29. Januar	21	28. Mai	38	24. September
5	05. Februar			39	01. Oktober
6	12. Februar	22	04. Juni	40	08. Oktober
7	19. Februar	23	11. Juni	41	15. Oktober
8	26. Februar	24	18. Juni	42	22. Oktober
9	05. März	25	25. Juni	43	29. Oktober
10	12. März			44	05. November
11	19. März	26/27	02. Juli	45	12. November
12	26. März	28/29	16. Juli	46	19. November
		30/31	30. Juli	47	26. November
13	01. April (Do)				
14	09. April	32	13. August	48	03. Dezember
15	16. April	33	20. August	49	10. Dezember
16	23. April	34	27. August	50–52	17. Dezember
17	30. April				

Aboausgaben

Gemeindeausgaben

In eigener Sache

Achtung: Weihnachts- und Neujahrspause

BA. Der Birsfelder Anzeiger wird aufgrund der Konstellation der Feiertage in diesem Jahr zwischen Weihnachten und Neujahr zwei Wochen pausieren.

Bitte beachten Sie: Die letzte Ausgabe des Jahres wird am 18. Dezember erscheinen. Die erste Ausgabe im neuen Jahr am 8. Januar. Dann geht es wieder gewohnt weiter und Ihre Lokalzeitung erscheint jede Woche.



Birsfelder Anzeiger

Amtliches Publikationsorgan
für die Gemeinde Birsfelden

Erscheint: jeden Freitag
Auflage: 12 710 Expl. Grossauflage
1 288 Expl. Normalauflage
(WEMF-beglaubigt 2019)

Adresse
Greifengasse 11, 4058 Basel.
Telefon 061 264 64 92
redaktion@birsfelderanzeiger.ch
www.birsfelderanzeiger.ch

Team
Stefan Fehlmann (Redaktionsleitung, sf),
Andrea Schäfer (Redaktion, asc),
Reto Wehrli (Gemeindeseiten, rw),
Alan Heckel (Sport, ahe)

Redaktionsschluss: Montag, 12 Uhr

Anzeigenverkauf
Büro: Schopfeggässchen 8, 4125 Riehen.
Telefon 061 645 10 00, Fax 061 645 10 10
E-Mail: insertate@birsfelderanzeiger.ch
Anzeigenschluss: Montag, 16 Uhr

Jahresabonnement
Fr. 71.– inkl. 2,5% MwSt.
Abo-Service: Telefon 061 645 10 00
abo@lokalzeitungen.ch

Verlag
LV Lokalzeitungen Verlags AG
Greifengasse 11, 4058 Basel
www.lokalzeitungen.ch

Leserbriefe und eingesandte Texte/Bilder
Beachten Sie dazu unsere Richtlinien auf der Homepage.

Die LV Lokalzeitungen Verlags AG ist ein Unternehmen der Friedrich Reinhardt AG.

reinhardt



Wohnung, Heim	nicht durch zwei teilbar	Rundfunkteilnehmer	afrik. Steppentier	erfolgreiche Schweizer Exläuferin (Cornelia)	kompetent, ermächtigt	Gaststätte	ital. Grossstadt/Ldsspr.	Liebschaft, Verhältnis	Halbwüchsiger (engl.)	Buchhülle, Umschlag	Ort am Albula-pass (GR)
→		→	→		Schweizer Theologe, Philosoph im 18. Jh.	→		→			→
katholisches Stundengebet	→			ugs.: Miss-erfolg			Festlichkeit			2	→
loyal, ergeben	→				oberer Teil des Bettes	→					
nord. Männername	→			6	Fussballtor (engl.) Vorname Weills	→	Gebäudeerweiterung				
Überbleibsel					Radio und TV: direkt (engl.)	→		Medizin-Nobelpreistr. (Werner)		mündl. Bekanntgabe	→
→	7		Nonsens				ugs.: Rote Rübe				
Spielkartenfarbe		rein, unverfälscht Kanton	→								3
→				4			franz. Stadt an der Maas	Balkanbewohner		orient. Herrschertitel	provisorisch zusammenfügen
gut gewürzt	CH-Pax Nobelpr.-Träger 1902		geringe Entfernung	Frauenname	Teil einer Blume	Pyrenäenbewohner	Fussballklub aus Mailand (Kurzw.)	Gipfel nordwestl. Zuoz			
in höchstem Masse begabt	→				10	ugs.: Unerschütterlichkeit					5
Menschenaffe	→						8	Abk.: Riesentorlauf	Abk.: Lichtschutzfaktor		
Stadt im Kanton Bern (franz.)	→				Delikt, Vergehen	→		9			
Ausruf des Erstaunens	→			Preis-schildchen	→				engl., frz.: Alter		
Fluss durch London	→				ein-studieren	→	1				

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----

Schicken Sie uns **bis 5. Januar die beiden Lösungswörter vom 11. und 18. Dezember zusammen** per Postkarte oder E-Mail zu. Wir verlosen jeden Monat einen attraktiven Pro Innerstadt Geschenkbögen im Wert von 50 Franken. Unsere Adresse lautet: Birsfelder Anzeiger, Greifengasse 11, 4058 Basel. E-Mails gehen mit Stichwort «Rätsel» und Absender an: redaktion@birsfelderanzeiger.ch. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Mit der Einsendung erlauben die Teilnehmenden im Fall des Gewinns ihren Namen und Wohnort in dieser Zeitung zu veröffentlichen. Viel Spass!